

Osterferien im Schülerforschungszentrum

Vier technische Kurse im Angebot

Berchtesgadener Land. Das Schülerforschungszentrum bietet für Jugendliche verschiedene Kurse in den Osterferien an.

Robotik: „Roboter sind faszinierend, aber leider viel zu kompliziert, als dass man sich selbst einen bauen könnte, oder?“, fragt das Schülerzentrum in der Ankündigung für den ersten Kurs. „Falsch gedacht“ ist die Antwort. In diesem Kurs soll in nur drei Stunden ein einfacher Roboter gebaut und programmiert werden. Wir werden einen Arduino-Mikrocontroller verwenden und zunächst lernen, wie man damit Motoren steuern und Sensoren abfragen kann. Als konkrete Anwendung bauen wir uns dann eine automatische Schranke, die durch einen Ultraschallsensor gesteuert wird“, kündigt das Schülerzentrum an. Vorkenntnisse werden keine benötigt, aber ein Windows-Computer sollte bedient werden können. Zielgruppe: ab 13 Jahren, Dienstag, 15. April, 9 bis 12 Uhr. Leitung: Stefan Hager, Ort: Schülerforschungszentrum.

■ **Spiele programmieren mit scratch:** „Hast du dich schon einmal gefragt, wie ein Computerspiel erstellt wird?“ Beim zweiten Kurs geht es ums Programmieren. Programmieren könne genauso viel Freude machen, wie das Spielen selbst, schreibt das Forschungszentrum. „Wenn du neugierig bist, wie das geht und Interesse am Tüfteln hast, dann bist du in dem Kurs genau richtig. Du solltest gute Laune, Brotzeit und Getränke für die Pausen und einen USB-Stick mitbringen“, heißt es weiter. Es sind keine Vorkenntnisse im Programmieren nötig, lediglich einen Computer sollte man bedienen können. Folgende Inhalte sollen behandelt werden: Kennenlernen der Programmieroberfläche scratch, erstellen einer Animation mit scratch, programmieren eines ers-

ten Spiels, erweitern des Spiels und gegebenenfalls eine eigene Spielidee überlegen und programmieren. Zielgruppe: acht bis zehn Jahre, zwei Kurseinheiten: Dienstag und Mittwoch, 22. und 23. April, jeweils 9 bis 12.30 Uhr. Leitung: Michael Schweter, Ort: Schülerforschungszentrum.

■ **Bau eines Tischventilators oder Bürstenroboters:** „Bist du bereit, in die faszinierende Welt der Technik einzutauchen?“ In diesem Ferienkurs besteht die Möglichkeit, einen eigenen Tischventilator oder einen Bürstenroboter zu bauen. „Und das Beste daran: Du wirst deinen eigenen Elektromotor konstruieren, der das Ganze antreibt“, schreibt das Forschungszentrum. Das ist dabei zu erwarten: Kreatives Basteln, zum Beispiel, wie aus einfachen Materialien wie Kupferdraht, Magneten und Batterien ein funktionierender Elektromotor gebaut werden kann. Die Grundlagen der Elektrotechnik und Physik können auf eine spannende und praktische Weise entdeckt werden. Zielgruppe: 13 bis 16 Jahre, Mittwoch, 23. April, jeweils 9 bis 12 Uhr. Leitung: Manuel Hohenecker, Ort: Schülerforschungszentrum.

■ **Einführung in den 3D-Druck mit den BambuLabs-Druckern:** In diesem Kurs soll gelernt werden, wie ein Modell für den 3D-Druck vorbereitet wird. Es besteht die Möglichkeit, ein eigenes Modell direkt zu drucken. Wer 3D-Modelle von Plattformen wie Makerworld, GrabCAD, Printables oder Thingiverse verwenden möchte, soll sich vorab registrieren und seine Zugangsdaten bereit halten. Zielgruppe: ab zwölf Jahren, Donnerstag, 24. April, 10 bis 13 Uhr. Leitung: Tammo Claassen, Ort: Mach Watz im Schülerforschungszentrum.

Die Anmeldung ist ausschließlich online bis Mittwoch, 2. April, möglich unter: www.schuelerforschung.de/.

- red

31.3.25

Khalil 78